



Bürger- Schützenverein 1925 e.V. Düsseldorf – Rath



Geschäftsbericht für das Jahr 2004



1. Chef

Klaus-Peter Dahmen
Dortmunder Str. 91
40472 Düsseldorf
0211 / 65 41 02

2. Chef

Heinz Kowalski
Driburger Str. 3
40472 Düsseldorf
0211 / 580 69 56

1. Schriftführer

Freddy Thyssen
Driburger Straße 4
40472 Düsseldorf
0211 / 980 97 99

1. Kassierer

Franz-Robert Maassen
Oberrather Str. 56
40472 Düsseldorf
0211 / 65 25 13

Bankverbindung

Stadt-Sparkasse Düsseldorf
BLZ 300 501 10
Konto 59 002 345
Steuer-Nr. 105 / 5892 / 0045

Liebe Kameradinnen,
liebe Kameraden,

wie in jedem Jahr, so möchte ich auch in diesem Geschäftsbericht die wichtigsten Aktivitäten und Ereignisse des vergangenen Jahres zusammenfassen.

Neben vielen schönen Momenten gab es leider auch Zeiten der Trauer. So Gedenken wir zunächst **Ernst Tekaats**, Ges. Marine Adm. Graf von Spee, der am 10.08.2004 im Alter von 73 Jahren von uns gegangen ist, **Walter Üffing**, Ges. Germania, der am 26.08.2004 im Alter von 74 Jahren von uns gegangen ist und an **Heinz Frye**, Ges. T.C. Rheinperle der am 08.12.2004 im Alter von 68 Jahren verstarb.

Wir werden ihr Andenken in Ehren bewahren.

Zur ersten **erweiterten Vorstandssitzung am 27.01.2004** wurde schon deutlich, dass uns der **Schießstand-Umbau** auch in diesem Jahr noch beschäftigen würde. Die Arbeiten am KK-Hochstand gingen voran. Aber da sich die polizeilichen Auflagen mehrmals geändert hatten, mussten wir unsere Planungen entsprechend anpassen. Dies zögerte die Fertigstellung bis Ende April hinaus.

Am **05.03.2004** fand die **erste ordentliche Mitgliederversammlung** statt.

Diese Versammlung stand ganz im Zeichen der Neuwahlen. Zunächst wurde der **Vorstand entlastet**. Der 1. Chef Klaus-Peter Dahmen dankte im Namen des Vorstandes allen für ihr Vertrauen und die Unterstützung im vergangenen Jahr.

Einen ganz besonderen Dank richtete er stellvertretend im Namen aller an die Mitglieder des erweiterten Vorstandes, die in diesem Jahr nicht mehr für Neuwahlen zur Verfügung standen. Willi Riepenhausen Regimentsschießleiter seit mehr als 30 Jahren, Kornelia Mischel Jugendwartin seit 2001, Hans-Joachim Mertens Jugendwart seit 2001, Edith Tekaats-Peters Jugendwartin seit 1998, Wolfgang Schmitz Jugendwart seit 1996, Michael van den Berg Major seit 1996 und Dieter Boll Major seit 1992, traten nicht wieder an. Sie alle haben in ihrer Freizeit in den vergangenen Jahren viel Arbeit für den Verein geleistet. Unter anhaltendem Beifall dankte der 1. Chef allen für die geleistete Arbeit.

Die Wahlen gingen wie folgt aus:

Klaus-Peter Dahmen wurde im Amt des 1. Chefs bestätigt, ebenso der 2. Chef Heinz Kowalski, der 1. Schriftführer Freddy Thyssen, der 1. Kassierer Franz-Robert Maassen, die 2. Schriftführerin Marlene Thyssen-Voss, der 2. Kassierer Hartmut Trittig und der Oberst Joachim-Rainer Schönberg wurden ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt.

Der Major Peter Skirde wurde ebenfalls bestätigt. Günter Lange, Ges. Marine Adm. Graf von Spee und Andreas Harbisch, Ges. Rheinperle wurden gewählt. Manfred Peters, Karlheinz Blasberg und Axel Jehnigen wurden als Platzmeister wiedergewählt. Bei den Schießwarten wurden Karsten Ehler, Klaus Müller und Walter Jansen bestätigt. Neu gewählt wurde Andrea Krüger (Ges. Wildschütz). Die Regimentsjugend konnte zu diesem Zeitpunkt keine Vorschläge machen, da keine Kameraden zur Verfügung standen.

Am **24.04.2004** besuchte das Regimentskönigspaar **Wolfgang und Marlene Schmitz** den „Ball der Könige der IGDS 2004“ in den Rheinterrassen. Sie wurden von einigen Rather Schützen begleitet und repräsentierten so den Bürger-Schützenverein 1925 e.V. Düsseldorf-Rath.

Auf der **zweiten erweiterten Vorstandssitzung am 27.04.2004** war der Schießstand und die damit verbundenen Auflagen nach der „Freigabe“ das Thema. Die Polizeibehörde hat zur Auflage gemacht, dass auf dem Hochstand feste Schilder für Nichtraucher, Feuerlöscher, Verbandskasten und die Munitions-Art angebracht werden sollen.

Die Jugend schlägt drei Kameraden, Karla Mertens (Ges. 1. Jäger), Manfred Peters (Ges. Sappeurzug) und Edith Tekaats-Peters (Ges. Freischütz) als Jugendleiter vor. Sie werden bis zur nächsten Generalversammlung im Herbst kommissarisch in dieses Amt eingesetzt.

Die **dritte erweiterte Vorstandssitzung am 20.07.2004** stand ganz im Zeichen der letzten Vorbereitungen für das bevorstehende Schützenfest.

Schützenfest 2004

Auch in diesem Jahr bildete die Ankündigung des Festes am 01. August durch Herumtragen der „**Goldenen Mösch**“ den Auftakt des Schützenfestes 2004.

Ähnlich wie in den Vorjahren hatten wir auch in diesem Jahr wieder Glück mit dem Wetter und konnten die Ankündigung bei strahlendem Sonnenschein durchführen.

Das **Schützenfest 2004** feierten wir in der Zeit vom 07.08.2004 bis zum 10.08.2004. Zum Auftakt am Freitag Abend stellten die Swining Fanfares ihr neues Programm vor. Der Besuch war recht gut.

Den Auftakt des eigentlichen Schützenfestes bildete wie gewohnt das **Biwak unseres Show-Fanfarencorps Düsseldorfer Stadttrompeter** auf dem Hülsmeierplatz.

Am frühen Nachmittag begann auch schon das **Königsschießen**. Neuer **Pagenkönig** wurde Tobias Glöck, Ges. Freischütz. An dieser Stelle noch mal ein Dank an die Jugendwarte, für den reibungslosen Ablauf des Schießens.

Der Verein traf sich dann in der Driburger Straße am „Rather Faß“. Von dort ging es zum Rather Kreuzweg zur Abholung der Königspaare. Weiter ging es über die Westfalenstraße und der Oberrather Straße zum **ökumenischen Gottesdienst** in St. Josef. Nach einem festlichen Gottesdienst, den in diesem Jahr letztmalig von unserem Regimentspfarrer Ernst-Jürgen Albrecht gehalten wurde, sollte der **Eröffnungsfestzug** beginnen. Der Verein zog über die Oberrather Straße bis zur Ecke Kanzler Straße und wurde dort von einem Wolkenbruch überrascht. Nachdem der Oberst den Zug abgebrochen hatte, stellten sich der Malteser Hilfsdienst und die Polizei freundlicher Weise zur Verfügung die Königspaare und den Vorstand zum Schützenplatz zu fahren. Der **Große Zapfenstreich** fand aufgrund des Regens dann im Festzelt statt..

Der **Samstagabend** begann mit den **Ehrungen** unserer verdienten Schützen. Hier sei noch einmal an einige besondere Auszeichnungen erinnert:

Den „Regimentsverdienstorden“ erhielt Fred Rübsam (Ges. Wilhelm Tell). Den „Stadtorden“ bekamen das Ehrenmitglied Rolf Kienen, Hildegard Ingenger (Damen-Schießsport-Ges.) und Harald Hoffmann (Freischütz) verliehen. Die Jugendverdienstnadel des Bürger-Schützenverein 1925 e.V. Düsseldorf-Rath bekamen Sonja Schönberg (Ges. Reserve) und Patrick Abeck (Ges. Freischütz) verliehen.

Den Hauptteil des Abends bildete jedoch wieder das nachfolgende Programm.

Trotz des langen Abends im Zelt waren das TC Rheinperle und die Düsseldorfer Stadttrompeter am **Sonntag** morgen wie immer sehr früh unterwegs, um die Könige und die verschiedenen Vorstände zu **wecken**. Als Abschluss gab es eine **Matinee** des Fanfarencorps auf dem Hülsmeierplatz. Nach dem Abschreiten der Front begann der **Festzug** durch die schön geschmückten Straßen Raths und Oberraths. Als Abschluss konnten die bei diesem Traumwetter zahlreich erschienen Zuschauer und Ehrengäste eine beeindruckende Parade der 4 Bataillone auf dem Rather Broich erleben.

Die Schützen und Ehrengäste hatten gerade im Festzelt Platz genommen, da stand auch schon das nächste Ereignis auf dem Programm: Die Krönung des neuen **Pagenkönigs**. Tobias Glöck von der Gesellschaft Freischütz wurde als neuer Pagenkönig des Vereins gekrönt. Er löste Stefan Schönberg von der Gesellschaft Reserve ab. Auch die anderen erfolgreichen Armbrustschützen der Pagen erhielten ihre Pfänder. Es war auch in diesem Jahr wieder schön zu sehen, mit welchem Enthusiasmus unser Nachwuchs bei der Sache war, und wie stolz sie alle auf ihre

Schießergebnisse waren. An dieser Stelle danken wir der Deutschen Bank Rath für die Spende der Orden.

Der **Sonntagabend** stand ganz im Zeichen der Gesellschaftskönigspaare. Auf dem **Ball der Könige** des Bürger-Schützenvereins Rath wurden alle Königspaare unter großem Jubel nicht nur ihrer eigenen Gesellschaft ausführlich vorgestellt.

Der **Montag** morgen begann, wie auch im letzten Jahr, mit dem **Regimentsfrühstück** für Schützen und Senioren. Diese Veranstaltung war wegen der großen Hitze nicht so gut besucht wie in den Vorjahren – aber die Gesundheit geht nun einmal vor. Trotzdem konnten die anwesenden Gäste und Schützen einen vergnüglichen Vormittag mit einer Programmeinlage erleben. An dieser Stelle möchten wir auch unserer Zeltwirtin Ilona Scheuten für den Programmpunkt danken.

Ab 14:00 Uhr begann dann das „große **Schießen**“. Zunächst wurden die Pfänder geschossen, anschließend nacheinander der Schüler-, Jugend- und Regimentskönig ermittelt. Wie jedes Jahr war auch diesmal die Platte des Schüler- und des Jungschützenkönigs heiß begehrt. Die Platte des **Schülerkönigsvogels** holte nach einem spannenden Wettkampf Sabine Lüpertz, Ges. Rheinperle. Zu ihrem Prinzen nahm sie Stefan Schönberg aus der Ges. Reserve. Bei den **Jungschützen** ging es nicht weniger spannend zu. Katja Kowalski vom T.C. Rheinperle hatte die ruhigste Hand und das meiste Glück. Ihr Prinz wurde ihr Bruder Marcel (Ges. Reserve). Dann ging es um den „**großen**“ **König**. Schön, dass wir auch in diesem Jahr wieder spontan 5 Anwärter fanden. Es waren Markus Brisbois (T.C. Rheinperle), Jutta Dahmen (Ges. Reiterfreunde Rath), Heinz Kowalski (Ges. Reserve), Freddy und Marlene Thyssen (beide Ges. 1. Jäger). Nach einem mehr als spannenden Schießen zeigte sich, dass Freddy Thyssen die ruhigsten Nerven hatte: er holte den Klotz und wurde Regimentskönig. Zur Königin nahm er seine Frau Marlene.

Der Abend im Festzelt begann mit der Verleihung der **Pokale** der Schießwettkämpfe. Es wurden ausgezeichnet:

Vereinsmeister:	Karsten Ehler	(Ges. Wilhelm-Tell)
Seniorenmeister (ab 50J):	Gerry Ehler	(Ges. Wilhelm-Tell)
Seniorenmeister (ab 65J):	Christa Sweekhorst	(Damen-Schießsport-Ges.)
Ex-Regimentskönigspokal:	Klaus-Peter Dahmen	(Ges. Helmut v. Moltke)
Kompaniekönigspokal:	Magret Zens	(Damen-Schießsport-Ges.)
Neuhauspokal:	Ges. Freischütz	
Regimentspokal:	Ges. Central	
Peter-Ziegenfuß-Pokal:	Anke Dombrowski	(Ges. Central)
Pokal der Leistungsgemeinschaft:	Ges. Central	
Bester Einzelschütze beim Pokal der Leistungsgemeinschaft:	Jürgen Behrend	(Ges. Central)

Im Anschluß an die Pokalverleihung kam es zum ersten Höhepunkt des Abends, der Krönung des **Schülerkönigspaares**. Die Anwesenden nahmen Abschied von Stefanie und Tobias Hinz und unter Beifall wurden Sabine Lüpertz (Ges. Rheinperle) und Stefan Schönberg (Ges. Reserve) gekrönt.

Mit Worten des Dankes wurde dann das **Jungschützenkönigspaar** Diana Brisbois (T.C. Rheinperle) und Daniel Schulz (Ges. Wilhelm Tell) aus Amt und Würden entlassen. Sie mussten die Insignien an ihre Nachfolger Katja Kowalski (T.C. Rheinperle) und Marcel Kowalski (Ges. Reserve) weitergeben, die damit zum Jungschützenkönigspaar 2004/2005 gekrönt wurden.

Anschließend wurde das neue **Regimentskönigspaar** Freddy und Marlene Thyssen **proklamiert**. Freddy Thyssen ist 36 Jahre alt und selbstständiger Fachinformatiker. Seine Frau Marlene ist Landeskirchenangestellte.

Am **Dienstag** Nachmittag traf sich die Jugend zum **Kirmesrundgang**. Es ist erstaunlich, wie viele Jungschützen der Verein bei einer solchen Gelegenheit plötzlich wieder hat. Es gab

reichlich Freifahrten und für Essen war auch wieder gesorgt. Einen herzlichen Dank an die Schausteller für ihre Unterstützung.

Nach einem kleinen Festzug zur Abholung der beiden Königsgesellschaften, der in diesem Jahr ebenfalls dem Regen zum Opfer fiel, traf man sich abends dann wieder im Festzelt zum feierlichen **Krönungsball**. Dieser bildete den Höhepunkt und Abschluss eines heißen und teilweise verregneten, aber gelungenen Schützenfestes. Zunächst jedoch ernannte der Vorstand unseren Regimentspfarrer Ernst-Jürgen Albrecht an diesem Abend zum Ehrenmitglied des Vereins. Danach wurden die Pfänderschützen geehrt. Dann hieß es Abschied nehmen: Das bisherige Regimentskönigspaar Wolfgang und Marlene Schmitz wurde entkrönt. Dabei rief der 1. Chef Klaus-Peter Dahmen das vergangene Jahr in bekannt unterhaltsamer Manier noch einmal Revue passieren. Unter Beifall nahmen Schützen und Gäste Abschied vom Königpaar. Mit vielen guten Wünschen für ein tolles und gut gelingendes Königsjahr wurden anschließend Freddy und Marlene Thyssen zum Regimentskönigspaar 2004 / 2005 gekrönt.

Nachdem im vergangenes Jahr das abschließende **Feuerwerk** wegen der großen Hitze und der damit verbundenen Trockenheit ausfallen musste, war es auch in diesem Jahr fraglich, ob wir ein Feuerwerk abschießen durften. Das zuständige Wald- und Forstamt hatte an diesem Dienstag morgen aufgrund der anhaltenden Trockenheit erneut das Abbrennen von Feuerwerken vorläufig untersagt. Einziger Lichtblick war, dass wenn es bis zum Abend einen starken Regenschauer geben sollte, dass Feuerwerk stattfinden konnte. Als es um 18:00 Uhr anfang zu regnen und die Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Wittlaer eintrafen, konnte unser Feuerwerk den Abschluss des Schützenfestes bilden. Wir sahen ein tolles Höhen-Feuerwerk und die Schausteller hatten anschließend noch reichlich Fahrgäste.

An dieser Stelle sei auch **Dank** gesagt allen Inserenten der Schützenzeitung und allen Stiftern der Schießpreise, die großen Anteil daran haben, dass wir ein Schützenfest dieser Art feiern konnten.

Der Königsorden wurde in diesem Jahr wieder von Friedrich Neuhaus gestiftet, in Erinnerung an unseren verstorbenen Ehrenchef Fritz Neuhaus.

ENDE SCHÜTZENFEST

Die **erweiterte Vorstandssitzung am 20.09.2004** diente hauptsächlich dem Rückblick aufs Schützenfest.

Die Tatsache, dass das Schützenfest in diesem Jahr mit einem Minus abschloss, veranlasste den erweiterten Vorstand über Sparmassnahmen nachzudenken. Die Vorschläge wurden dann in den einzelnen Gesellschaften beraten und auf einer **Außerordentlichen Versammlung am 26.10.2004** beschlossen.

Auf der **zweiten ordentlichen Mitgliederversammlung am 16.11.2003** wurden Ernst-Jürgen Albrecht (Ges. Helmut v. Moltke), Willi Riepenhausen (Ges. Wilhelm Tell) und Helmut Reinecke (Ges. Reserve) als Ehrenmitglied bestätigt.

In einer Gesellschaft hat sich die Zusammensetzung des Vorstands verändert.

Die Ges. Helmut von Moltke hat Axel Jehnigen zum 1. Hauptmann gewählt. Er löste Willi Windeck jun. ab, der aus beruflichen Gründen sein Amt abgab

Unsere **Jugend** war auch in diesem Jahr wieder aktiv. Es wurden regelmäßige Übungsschießen durchgeführt. Auf den Generalversammlungen kellnerte die Jugend ebenso wie auf den in unserer Schützenhalle stattfindenden Chefversammlungen der IGDS. Hierfür bedankte sich der 1. Chef ganz herzlich bei der Jugend.

Die **Senioren-Adventfeier** am 27.11.2004, ausgerichtet von unserer Regimentsjugend für die Senioren des Vereins, war wieder ein voller Erfolg. Es war ein stimmungsvoller Nachmittag in unserer festlich geschmückten Schützenhalle mit Programm und Nikolausbesuch. Für

musikalische Untermalung sorgte auch in diesem Jahr ein Violinenorchester und die Tanzgarde des Amazonen-Corps Garath erfreute die Gäste. Auch ein selbst einstudierter Programmpunkt unterhielt die Gäste. An dieser Stelle möchten wir auch allen Spendern für ihre Unterstützung danken.

So neigte sich auch das Jahr 2004 dem Ende entgegen.

Zum Abschluss des Berichtes noch ein paar **statistische Zahlen**:

Im vergangenen Geschäftsjahr fanden statt: 2 Generalversammlungen, 4 erweiterte Vorstandssitzungen, 1 außerordentliche erweiterte Vorstandssitzung, 3 Hauptvorstandssitzungen, je eine Sitzung des Hauptvorstandes mit den Schießwarten, Jugendwarten und den Staboffizieren. Der Vorstand und der Regimentskönig besuchten insgesamt 9 Krönungsbälle in Rath, 17 auswärtige Schützenfeste und 5 Krönungsbälle befreundeter Regimenter.

Im Rückblick ist es immer sehr schön, ein solches Jahr wie das Vergangene in der Gemeinschaft des Bürger-Schützenvereins 1925 e.V. Düsseldorf-Rath erlebt zu haben.

Damit möchte ich den Geschäftsbericht 2004 nun schließen und allen eine schöne Schützen-saison 2005 wünschen.

Gez. Freddy Thyssen
1. Schriftführer